

Erwartungshorizont / Bewertungsbogen für den Prüfling: _____

(AFB: Anforderungsbereiche; BE 1: erreichbare Bewertungseinheiten; BE 2: vom o. a. Prüfling erreichte Bewertungseinheiten)

Die Ausführungen zur Bewertung der Prüfungsleistung in den geltenden Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung Biologie (EPA, Kapitel 3.5) sind verbindlich.

Grundlage der Bewertung ist der vorliegende Erwartungshorizont (EWH). Der EWH zu den jeweiligen Teilaufgaben ist als Musterlösung und nicht als exakte Vorformulierung von Prüfungsleistungen zu verstehen. Die jeweils angegebenen Bewertungseinheiten (BE) können in vollem Umfang jedoch nur dann vergeben werden, wenn die Lösung nicht nur die im EWH aufgeführten inhaltlichen Teilaspekte umfasst, sondern auch Schlüssigkeit in der Argumentation sowie fachsprachliche Genauigkeit aufweist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass fachlich gleichwertige Lösungen und Begründungen grundsätzlich möglich sind.

Aufgabe	Erwartete Prüfungsleistungen	Anforderungsbereiche/Bewertung		
		AFB	BE 1	BE 2
1.1	<p><i>Mikroskopieren</i> Der Prüfling mikroskopiert das Querschnittspräparat bei geeigneter Vergrößerung:</p> <ul style="list-style-type: none"> sachgerechtes Mikroskopieren (Umgang mit dem Mikroskop, Einstellung des Präparats) <p><i>Skizzieren</i> Der Prüfling stellt ausgehend von dem erstellten Präparat einen auf das Wesentliche reduzierten beschrifteten Ausschnitt des Nadelblattes der Weiß-Fichte grafisch übersichtlich dar. Die vollständige Anzahl an BE kann nur dann vergeben werden, wenn Kenntnisse über den Bau von Zellen und den Blattbau in der Zeichnung zum Ausdruck kommen und wesentliche Merkmale des betrachteten Objektes enthalten sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ausschnitt aus der Epidermis mit eingesenktem Spaltöffnungsapparat, der Cuticula, der unterhalb der Epidermis liegenden Hypodermis mit verdickten Zellwänden sowie mit angrenzenden fotosynthetisch aktiven Zellen. <p><i>Dabei sind in die Bewertung mit einzubeziehen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> typische Form der jeweiligen Zellen, Größenverhältnisse, korrekte Beschriftung, Linienführung, angemessene Größe und Klarheit der Skizze. <p><i>Analysieren</i> Der Prüfling arbeitet die besonderen Anpasstheiten des Blattbaus der Weiß-Fichte (M 1a) an die klimatischen Bedingungen im borealen Wald in Alaska heraus:</p> <ul style="list-style-type: none"> geringe jährliche Niederschlagsmenge in Alaska, dazu hohe Temperaturen im Sommer, zudem Gefahr der Frostrocknis für die Weiß-Fichte im Winter, demnach Gefahr der Austrocknung besondere Anpasstheit des Nadelblatt an diese Gegebenheiten, herabgesetzter Wasserverlust an die Umgebung durch Epidermis mit verdickten Zellwänden und die Cuticula sowie die Hypodermis mit stark verdickten Zellwänden, zudem geringe Oberfläche aufgrund des 	II	15	

Aufgabe	Erwartete Prüfungsleistungen	Anforderungsbereiche/Bewertung		
		AFB	BE 1	BE 2
	nadelförmigen Blattes der Weiß-Fichte, verminderte stomatäre Transpiration durch eingesenkte Spaltöffnungen. <i>Kompetenzen des Kerncurriculums Biologie S II u.a.: EG 1.2, EG 4.4, KK 2, FW 1.3, FW 4.2, FW 7.2</i>	II	9	
2.1	...			
Gesamt			100	

Wenn im Erwartungshorizont hinsichtlich der inhaltsbezogenen Kompetenzen eine ganzzahlige Angabe erfolgt (z.B. FW 3), so bezieht sich diese auf den einleitenden Text und nicht auf sämtliche Teilkompetenzen des betreffenden Kompetenzbereichs im Kerncurriculum.

	AFB I	AFB II	AFB III	Gesamt
Summe der Bewertungseinheiten	xx	xx	xx	100
Angabe in Prozent	xx	xx	xx	100

Bewertungsmaßstab:

Ab Prozent	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	00
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00